



Jagdbezirksbeschreibung

Jagdbezirk:	Lehr- und Versuchsforstamt Arnsberger Wald "Brüggensstück" Lehr- und Versuchsrevier Rumbeck
Beschreibung/Lage:	Der Jagdbezirk liegt südwestlich der Stadt Arnsberg zwischen den Ortschaften Holzen und Lendringsen an der L 537 Die Wegeverhältnisse sind für die jagdliche Bewirtschaftung ausreichend.
Besonderheiten:	Der Jagdbezirk wird von der Biberstraße (L 537) mit ca. 10 ha anliegenden Talwiesen durchschnitten (davon 5,9 ha Angliederungsfläche). Ansonsten handelt es sich um ein Waldrevier. Zur Gewährleistung einer intensiven Betreuung des ortsnah gelegenen Jagdbezirkes und der damit einhergehenden Zeitaufwendung für die Abschusserfüllung werden Bewerber/innen im Umkreis von 30 km zwischen Hauptwohnsitz und Jagdbezirk bevorzugt. Es wird ausdrücklich auf die Regelungen im § 10 des Muster-Pachtvertrages hingewiesen.
Vergabe:	Die Pachtzeit beginnt am 01.04.2018 und endet am 31.03.2023. Mit dem Gebot ist ein Pachtjagdkonzept abzugeben. Unter den drei Höchstbietenden Interessenten wird die Bewerbung ausgewählt, die bei Würdigung des vorgelegten Pachtjagdkonzeptes eine möglichst hohe Zielerreichung erwarten lässt. Diese betreffenden Bewerber/innen werden zu einem Auswahlgespräch eingeladen.
Mindestpachtgebot:	21,00 € je Hektar zzgl. der jeweils gültigen MwSt.
Größe:	202 ha
Bestockung:	Das Revier ist jeweils zur Hälfte mit Laub- und Nadelholz bestockt. Die Hauptbaumarten sind Buche, Eiche und Fichte. Vielfach ist Naturverjüngung vorhanden.
Gelände:	Der Jagdbezirk befindet sich durchweg in leichten Hanglagen bei einem Höhengniveau von ca. 200 m ü. NN.
Vorkommende Wildarten:	Rehwild, Schwarzwild
Mindestabschuss:	18 St. Rehwild
Ansprechpartner:	Leiter des Lehr- und Versuchsrevieres Rumbeck Herr Wolfram Blanke, (Mo. - Fr. von 08:00 h – 16:00 h) Tel.: 02931 - 109 32 Mobil: 0 171 - 587 20 63